Kalb, Hermann

Journalist

Stellvertreter des Staatssekretärs für Kirchenfragen der DDR

1180 Berlin

CDU-Fraktion
Wahlkreis 71



Geboren am 20. Oktober 1924 in Jena als Sohn eines Angestellten. Verh., zwei Kinder, Oberrealschule — Abitur, 1946 Studium der Rechtswissenschaft an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. 1946 CDU, seitdem verantwortliche Funktionen in der CDU und im Staatsapparat. 1949 FDGB. 1950—1954 Abg. des Landtages Thüringen bzw. des BT Erfurt. Seit 1950 Mitgl. des Hauptvorstandes der CDU, 1956—1961 stelly. Vors. des Bezirksverbandes Erfurt der DSF, 1961-1971 Chefredakteur des Zentralorgans der CDU, "Neue Zeit". Seit 1960 Mitgl. des Präsidiums und 1971—1977 Sekr. des Hauptvorstandes der CDU. Seit 1977 Stelly, des Staatssekr, für Kirchenfragen der DDR. Seit 1961 Mitgl. des Präsidiums des ZV des VdJ. Seit 1963 Mitgl. der UNESCO-Kommission der DDR. Seit 1972 Mitgl. des Nationalrates der Nationalen Front. Seit 1950 Abg., 1950—1954 Mitgl. des Justizausschusses, 1954—1963 Mitgl. des Ständigen Ausschusses für Allgemeine Angelegenheiten, 1963—1967 Schriftführer des Ausschusses für Kultur, seit 1969 Vors, des Ausschusses für Eingaben der Bürger, 1966—1969 Mitgl. des Präsidiums der VK.

WO in Gold, in Silber und in Bronze, Banner der Arbeit Stufe I, Verdienstmedaille der DDR, Verdienter Aktivist und weitere Auszeichnungen.